

Der Ausschussvorsitzende; Ratsherr Jahner, kündigt für die nächste Sitzung im Februar 2010 an, dass die Brücke Neumünster gemeinsam mit der Brücke Schleswig-Holstein sowie der Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte Schleswig-Holstein eingeladen werden, um einen Zwischenbericht über ihre Inklusionsprojekte im Ausschuss vortragen zu können.

Ratsherr Jahner erteilt Herrn Hüttenmüller das Wort.

Herr Hüttenmüller berichtet mit Unterstützung einer Power-Point-Präsentation zunächst von den bereits umgesetzten kleineren Maßnahmen wie die Ausweisung und Markierung von Parkplätzen für Menschen mit Behinderung.

Für das Konjunkturpaket wurden Sanierungsmaßnahmen im Historischen Rathaus, im Neuen Rathaus und im Gebäude Fachdienst Gesundheit angemeldet. Für die letzten beiden Gebäude liegen Bewilligungsbescheide vor:

Maßnahme	angemeldet	bewilligt
Neues Rathaus	rd. 242.000 €	rd. 201.000 €
Gesundheitsamt	rd. 250.000 €	rd. 197.000 €

Der Eigenanteil der Stadt beträgt 12,5 % der förderfähigen Kosten.

Im Historischen Rathaus nutzt ein privater Mieter Räumlichkeiten. Hier ist eine Förderung im Grunde nicht möglich, eine Ausnahmeregelung soll gefunden werden.

Herr Hüttenmüller beschreibt die vorgesehenen Maßnahmen im Neuen Rathaus (betr. u.a. Türen, Flure, Beleuchtung, Behinderten-WCs) für die ein Bauantrag eingereicht werden soll. Ferner erläutert er die geplanten Umbaumaßnahmen im Gesundheitsamt, insbes. den behindertengerechten Zugang und den offenen Gang mit Aufzug.

In den Gebäuden ist ein Leit- und Orientierungssystem nicht förderfähig.

Schließlich bedankt sich Bgschm. Frau Andresen ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit Herrn Hüttenmüller im Zusammenhang mit den Planungen der barrierefreien behindertengerechten Gebäude.

Herr Richter berichtet, dass die Aufzüge im Neuen Rathaus erneuert werden müssen. Dieses ist im Rahmen des Konjunkturpaketes nicht förderfähig. Für die Jahre 2010 oder 2011 ist geplant, diese Maßnahme aus Mitteln der Bauunterhaltung durchzuführen.

Weiter berichtet Herr Richter von den geplanten Maßnahmen im Volkshaus Tungendorf (Mehrgenerationenhaus). Hier soll mit Förderung des Bundes (87,5%) ein Aufzug installiert und der Saal renoviert werden. Der Baubeginn ist für Jan./Feb. 2010 vorgesehen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Hüttenmüller und Herrn Richter beantwortet.